Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 44 (1968-1969)
Heft: 8

Buchbesprechung: Bücher, die zu reden geben

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Alexander Solschenizyn: Krebsstation. Roman. Luchterhand, Neuwied. 409 S.

Mit wachsender Spannung habe ich mich in den Roman des russischen Dichters Solschenizyn hineingelesen. Daß das Buch in Rußland selbst verboten ist, wurde in der Werbung hervorgehoben: das hat mich fürs erste eher mißtrauisch gestimmt. Das Mißtrauen war nicht berechtigt. In kurzen, knappen Sätzen, die an einen Bericht gemahnen, schildert Solschenizyn ein russisches Krebskrankenhaus mit seinen Patienten, Doktoren und Schwestern. Zwei Patienten, der Parteimann Rusanow und der verbannte Kostoglotow, treten in den Vordergrund des Geschehens. Der eine will die Parteihierarchie selbst in dieser Umgebung fortsetzen, indes Kostoglotow – durch die Verbannung ernüchtert – sich mit der Uniformität dieser Daseinsstation besser anzufreunden weiß. Beide bereden das Schicksal ihrer Zeit im eingeengten Kreis der Krankheit; die «Krebsstation» wird zu einem eindrücklichen Symbol für Gefangenheit und innere Freiheit des Menschen. Zur Stunde liegt der erste Band vor; der Verlag will in diesem Jahr den zweiten, abschließenden herausgeben. Ich werde ihn gleich nach dem Erscheinen lesen. Egon Wilhelm

Horst Pommerening: Der chinesisch-sowjetische Grenzkonflikt. Walter, Olten, 266 S. Mit Karten.

Bei Betrachtungen über die gegenwärtige Weltlage wird gerne auf die Auseinandersetzung zwischen China und der Sowjetunion verwiesen, ohne daß bei den Gesprächspartnern stets klare Vorstellungen über das Ausmaß dieser Grenzkonflikte bestehen. Pommerening legt in seinem Buch das Wesen dieser Schwierigkeiten zwischen zwei Großmächten in historischer Sicht dar und verweist auch auf die Vielfalt der chinesisch-russischen Verträge durch Jahrhunderte hindurch. Er zeigt am Schluß die Unterschiede in den Beziehungen der wieder erstehenden Großmacht China zu deren kleinen Nachbarn einerseits, zu Indien und Rußland anderseits auf. Der chinesisch-sowjetische Konflikt könnte nach seiner Meinung zu einem großen Krieg führen. Von großem Interesse dünkt mich das erste Kapitel des Buches, das über die gegenwärtigen Streitigkeiten berichtet.

Erich Weinberger

Bücher

Walter Mittler: Eroberung eines Kontinents. Der große Aufbruch in den amerikanischen Westen. Atlantis, Zürich. 442 S., zum Teil farbige Illustrationen.

Walter Mittler kennt Amerika aus eigener Erfahrung. Jahrelang hat er sich Studien gewidmet, bis er in dem vorliegenden weitausgreifenden Band die Besiedlung des amerikanischen Westens beschreibt und in vielen Bildern zeigt. Was wir üblichen Menschen etwas verschwommen mit Jugendträumen von Indianern, Trampern und großen, wilden Taten verbinden, rückt dieses Buch ins rechte Licht. Ein wesentlicher Abschnitt amerikanischer Siedlungsgeschichte wird in Mittlers Buch lebendig. Beim Durchlesen und beim Betrachten der Bilder habe ich die Leistung des Verfassers bewundert. Ein Buch, das man sich selber schenkt.

Egon Wilhelm

David Herrliberger: Zürcherische Ausrufbilder. Berichthaus, Zürich. 27 S. 156 Bildchen.

Das von Carl Ulrich herausgegebene Bändchen umfaßt drei Folgen von kleinen, kolorierten Kupferstichen. Das Händlervolk, das vor zweihundert Jahren die Gassen Zürichs belebte, um Waren aller Art anzupreisen, ersteht um so eindrücklicher vor den Augen des Geschichtsfreundes, als nicht nur die Eigenarten der Kostüme sorgfältig festgehalten sind, sondern auch die mundartlichen Ausrufformeln genau wiedergegeben werden. Zusammen mit dem Hinweis auf die Vielfalt der verhausierten Ware ergeben sich fesselnde kulturgeschichtliche Aufschlüsse. Diese populärste Publikation Herrlibergers bildet unter seinen zahlreichen Veröffentlichungen das einzige heitere Werk. Erschienen ist es zum ersten Mal von 1748 bis 1751. Der Herausgeber orientiert im Vorwort über Leben und Werk des Autors und trägt durch sachkundige Erklärungen zu den einzelnen Bildern und zum Berufsstand der Ausrufer wesentlich zur Vertiefung bei.

Max Brunner

Walter Pause, Hanns Schlüter: Zürcher Hausberge. Hallwag, Bern. 179 S. mit vielen Abb.

Was sind Hausberge? Ein gemütliches Wort, freundlich. In Bild, Text und Skizze vermittelt das reich ausgestattete Buch der beiden leidenschaftlichen Berggänger einen Überblick über Touren, die man von Zürich aus mit Bergfreunden oder mit der Familie unternehmen kann. Die Vorschläge sind so einladend beschrieben und im Bild festgehalten, daß einem beim Betrachten des Buches unversehens die Wanderlust packt. Mir ist es sogar an einem Spätwintertag so ergangen, an dem noch die Flocken vor dem Fenster tanzten.

Erich Weinberger

Maurus und Madleina

das einzigartige neue Bilderbuch von **Alois Carigiet**

jetzt in jeder Buchhandlung

Schweizer Spiegel Verlag Zürich

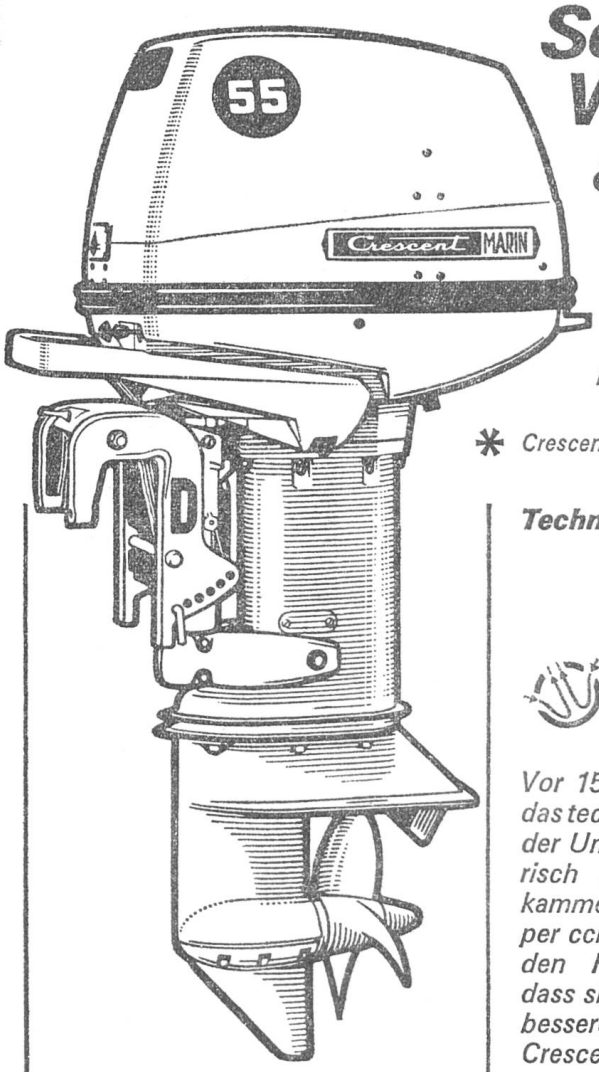
Um Magenbeschwerden und Verdauungsstörungen, Völlegefühl, Blähungen, Magendruck und Übelkeit
zu beheben, bevorzuge ich den altbewährten

Zellerbalsam

Zehn sorgfältig ausgesuchte Medizinalpflanzen, reich an balsamischen Wirkstoffen, sind der Grund für seine natürliche Heilkraft als zuverlässiger Helfer bei Verdauungsstörungen und vieleriei anderen Unpässlichkeiten.

Flaschen zu 3.30, 6.90 und 12.80 in Apotheken und Drogerien

Crescent

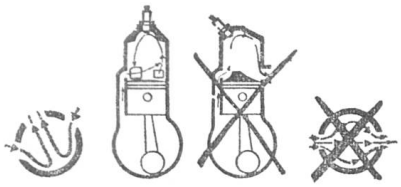


Schwedische Weltrekordmotoren* auch für Leute, die keine Rennen fahren, sondern sich auf dem Wasser nur erholen wollen.

* *Crescent hat den Weltrekord in Geschwindigkeit und niedrigem Brennstoffverbrauch.*

Crescent verkörpert die fortschrittliche Welle im Bootsmotorenbau: Europäisch sparsam, technisch hoher Standard, zuverlässig auch unter allerhärtesten Bedingungen.
Crescent hat mehrere Weltrekorde erobert. Sie sind das Ergebnis steter aufwendiger Entwicklungsarbeit und langjähriger Erfahrung auf dem Gebiete der 2-Takt-Technik.

Technologischer Sieg



Vor 15 Jahren führte Crescent das technisch überlegene System der Umkehrspülung ein. (Sphärisch geformte Verbrennungskammer erzielt höhere Leistung per ccm.) Heute gratulieren wir den Herstellern aus Übersee, dass sie jetzt auch das technisch bessere System erkannt haben. Crescent Vorsprung: 15 Jahre!

Neuer, wasserpflanzenfreier Propeller gibt mehr Schubkraft.

Die Modelle 12, 20 und 25 sind jetzt mit wasserpflanzenfreiem Propeller ausgerüstet. Die scharfen Kanten der Propellerblätter sind nach hinten gerichtet. Wasserpflanzen rutschen dadurch vom Propeller ab.

Das komplette 69er Programm

Lesen Sie im farbigen Crescent-Prospekt über die selbstsuchende Lenzpumpe, den Steuermomentausgleich im Schaft, die Geräuschdämpfung, den Lichtanschluss, etc. Wir bieten volle technische Information!

- **4** *Mit Lichtanlage 6 V 17 W Fr. 890.–*
- **5** *Mit Lichtanlage 6 V 17 W 11-l-Separattank Fr. 1090.–*
- **12** *Mit Lenzpumpe Fr. 2490.–*
- **20** *Mit Lichtanlage 12 V 45 W Lenzpumpe Fr. 2710.–*
- **25** *Mit Lichtanlage 12 V 45 W Lenzpumpe Fr. 2980.–*
- **35** *Mit Lichtanlage 12 V 50 W Fr. 3740.–*
- **45** *Mit Lichtanlage 12 V 50 W Fr. 4350.–*
- **55** *Mit Lichtanlage 12 V 50 W Fr. 4990.–*

Coupon:

Bitte schicken Sie mir unverbindlich ausführliche Unterlagen über die Crescent-Bootsmotoren.

Name: _____

Adresse: _____

_____

Amsler + Co. AG
8245 Feuerthalen

Telefon 053 4 21 21 Telex 76 421

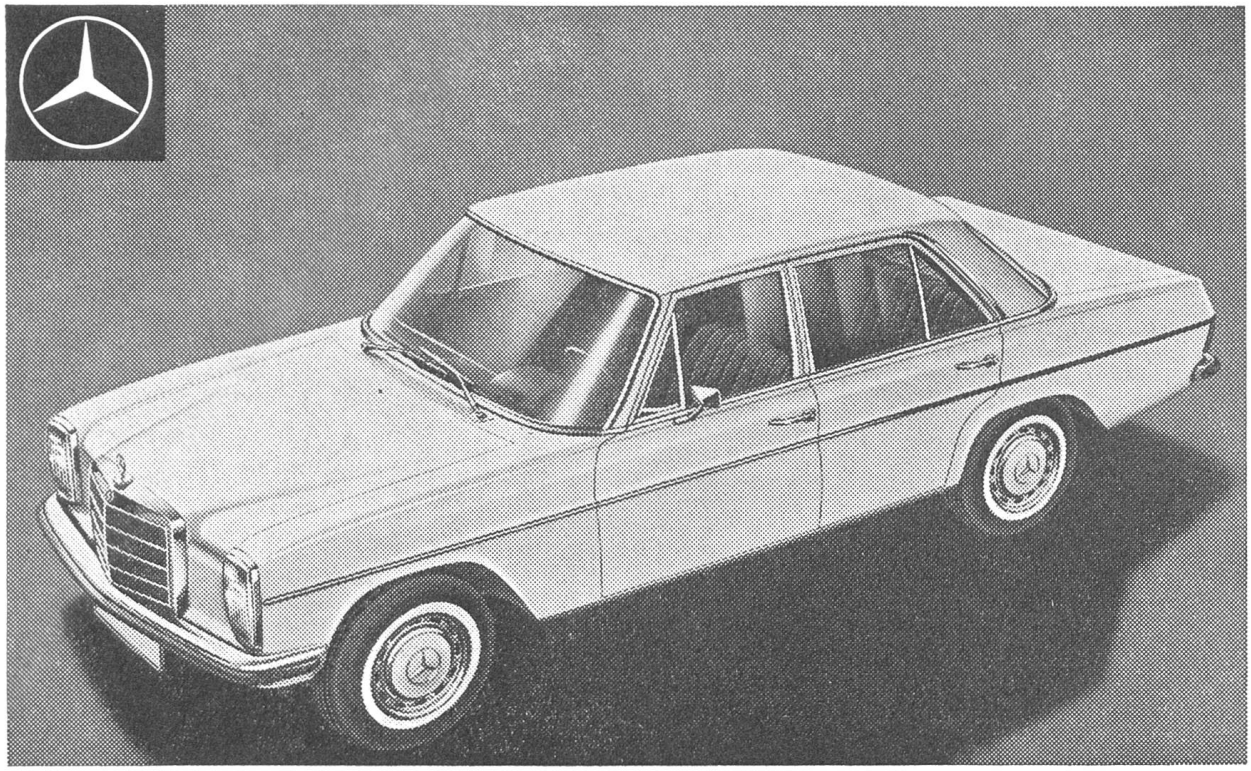
Unsere Generalvertretungen:
SACHS-Motoren, SACHS-Naben, CRESCENT Marin-Bootsmotoren

Überragendes sportliches Format in vollendet schöner Form

Das gehört zum Besonderen am Mercedes-Benz: dass ein bestechend schönes Repräsentations- und sehr geräumiges Gebrauchsfahrzeug so hervorragende sportliche Qualitäten besitzt (Merkmale, die schon manchen geschworenen Sportwagenfahrer für eine der Limousinen mit dem funkelnden Stern gewonnen haben).

Da ist zum Beispiel das feurige motorische Temperament, das freudig auf alle Impulse anspricht. Blitzschnell aber denkbar weich sprechen auch die ideal ausgelegten Vierrad-Scheibenbremsen der Zweikreis-Servobremsanlage an.

Die Strassenhaltung ist phantastisch. Sie bleibt auch in scharfen Kurven und bei brüsken Schwenkmanövern unbeirrbar sicher, was schon die berühmten Wedeltests mit Mercedes-Benz-Wagen immer wieder klar bewiesen haben.



Dann die Lenkeigenschaften! Die Typen 200/200D werden auf Wunsch, alle andern serienmässig mit der MB-Servolenkung geliefert, die in Verbindung mit der direkteren Lenkübersetzung ein müheloses Manövrieren erlaubt. Dabei behält der Lenker dank progressiver Servowirkung stets das unmittelbare Fahrbahngefühl.

Und diese Sportwagenqualitäten haben Sie wie gesagt in einer wunderschönen 5/6plätzigen Limousine (wie natürlich erst recht im Mercedes-Benz 280 SL, der auch äusserlich ein Sportfahrzeug ist).

Miteinander gemein haben alle Mercedes-Benz-Wagen die mustergültige Kollisionssicherheit, die bekannte Zuverlässigkeit, das unverwechselbare Cachet feinster handwerklicher Verarbeitung und auch den zeitlosen Stil, die sprichwörtliche «ewige Jugend» der Karosserie.

Generalvertretung für die Schweiz: Mercedes-Benz Automobil AG. Schlieren-Zürich/Bern